

Erzähl doch mal, wie's früher war

*Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Zeitgut-Freunde,*

das 20. Jahrhundert, uns noch so nah und dennoch seit mehr als zwei Jahrzehnten vergangen, hinterließ nicht nur bemerkenswerte historische Ereignisse für die Geschichtsbücher, sondern auch Spuren in den Biografien unserer Eltern, Groß- und Urgroßeltern. Seit 1997 arbeiten wir daran, dieses Jahrhundert in Zeitzeugen-Erinnerungen lebendig werden zu lassen. Mehr als 10.000 Erinnerungs-Texte aller Art sind im Verlagslektorat gesichtet, etwa 2.100 Geschichten zur Veröffentlichung ausgewählt worden.

Im März 1998 erschien mit „Gebrannte Kinder“ der erste Band der Reihe ZEITGUT, inzwischen umfaßt sie 31 Bände und verschiedene andere Anthologien.

Die Buchreihe ist einzig in ihrer Art.

Um interessante und wichtige Erinnerungen in voller Länge als Einzelbuch zu veröffentlichen, haben wir im Jahr 2002 die „Sammlung der Zeitzeugen“ ins Leben gerufen, die etwa 80 Titel umfaßt.

Mit den 14 Bänden der beliebten Reihe „Unvergessene Weihnachten“ haben viele neue Leserinnen und Leser Zeitgut entdeckt.

Die Erzählungen verdeutlichen, wie sich die „große Geschichte“ auf den Alltag der Menschen auswirkte. So entsteht ein vielseitiges und authentisches Bild jener Zeit - Geschichte von unten im besten Sinne, Gedächtnisstütze für die Älteren unter uns und zugleich spannende Lektüre für die Jüngeren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Auswahl und kurzweilige Lesestunden.

*Ihre Ingrid Hantke und Jürgen Kleindienst
vom Zeitgut Verlag Berlin*



Unsere Heimat – unsere Geschichten.

Wenn Erinnerungen lebendig werden. Rückblenden 1921–1980.

Reihe Zeitgut Band 30

53 Geschichten,
384 Seiten, viele Abbildungen, Klappenbroschur.
ISBN 978-3-86614-269-5
Euro 14,90

Ein Lesebuch für die Familie

Mit dem 30. Band der Reihe Zeitgut laden wir Sie zu einer bewegenden und unterhaltsamen Zeitreise durch das 20. Jahrhundert ein. Erleben Sie mit unseren Zeitzeugen 60 Jahre deutsche Geschichte und entdecken Sie dabei ein Stück der eigenen Vergangenheit und der Familiengeschichte aus einem anderen Blickwinkel.

Lebendig erzählen Zeitzeugen aus allen Teilen Deutschlands, was sie gefühlt, gedacht, gehofft und erlebt haben. Viele persönliche Fotos und Dokumente ergänzen die Texte und machen das Erlebte anschaulich und authentisch.

Von den Autorinnen und Autoren, die über die Zeit von 1914 bis 1933 berichten, gibt es nicht mehr viele, aber ihre Erinnerungen leben in den Zeitgut-Bänden und damit in den Herzen der Menschen fort und bleiben unvergessen.

Zeitgut-Auswahl zum Kennenlernen

Spuren des Jahrhunderts

31 fesselnde Geschichten des Alltags aus den Jahren 1914–1989.

192 Seiten mit vielen Abb., Taschenbuch

ISBN 978-3-86614-217-6,

Euro 7,90



Zeitgut Nachauflagen und Bestseller

Wieder lieferbar



Kriegskinder erzählen. 1939–1945. Zwischen Granatsplittern und Sirenenengeheul
Reihe Zeitgut Band 27
33 Erinnerungen von Zeitzeugen. 256 Seiten, viele Abbildungen, Klappenbroschur. ISBN: 978-3-86614-213-8, Euro 14,90

„Ein großes Dankeschön an den Zeitgut Verlag, aber vor allen Dingen an die Zeitzeugen für ihre ergreifenden Erzählungen.“
Leserstimme aus Stuhr

Im Konsum gibts Bananen

Alltagsgeschichten aus der DDR. 1946–1989
Reihe Zeitgut Band 31
320 Seiten, viele Abbildungen, Klappenbroschur. ISBN 978-3-86614-264-0, Euro 13,90

„Meine Güte, bin ich froh, das Buch entdeckt zu haben. So etwas habe ich lange gesucht!“
Leserstimme aus Gersthofen

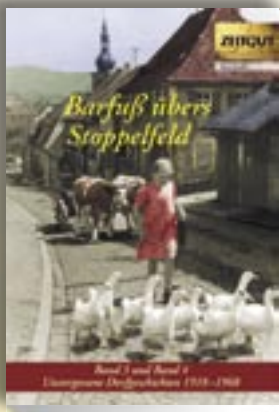


Wieder lieferbar

Barfuß übers Stoppelfeld

Unvergessene Dorfgeschichten. Band 3 und Band 4. 1918–1968
Zeitgut-Auswahl, 384 Seiten, viele Abbildungen, Klappenbroschur. ISBN 978-3-86614-255-8, Euro 16,90

„Ein unglaublich schönes Buch mit lebendigen Geschichten. Man fühlt sich ganz in die Vergangenheit versetzt. Im Gedanken riechen wir das Heu, sehen das Vieh und laufen barfuß übers Stoppelfeld.“
Leserstimme aus Witten



Erinnerungen von Frauen



Hildegard Bildt

Jora und Knopotschka

Eine deutsch-russische Liebe
im Havelland. 1947 - 1948

192 Seiten mit Abbildungen, gebunden,
ISBN: 978-3-86614-174-2, Euro 6,90

Winter 1947 in Hohenschöpping.
Draußen herrschen klirrende Kälte, Eis
und Schnee. Im Gasthaus „Zum weißen
Schwan“ ist das Gastwirthehepaar be-
reits zu Bett gegangen, die Töchter
Elfriede und Hildegard sind noch wach,
als es an der Tür klopft....

Frauen an der Heimatfront

Erinnerungen 1939-1945

Reihe Zeitgut Band 26

36 Geschichten von Zeitzeugen

320 Seiten mit vielen Abbildungen,

Ortsregister, gebunden

ISBN 978-3-86614-206-0, Euro 13,90

Auch als Taschenbuch erhältlich:

ISBN 978-3-86614-208-4, Euro 11,90



Endlich wieder tanzen gehen

45 Frauen-Erinnerungen.

1945-1952.

Reihe Zeitgut Auswahl

384 Seiten, viele Abbildungen

Klappenbroschur

ISBN 978-3-86614-150-6

Euro 20,00

Herz, Luise und Hubertus

Alles erlebt, alles erlitten

Erinnerungen 1914-1960

294 Seiten, Fotos, Broschur.

Sammlung der Zeitzeugen Band 2,

ISBN 978-3-933336-35-5,

Euro 9,90

1945 flieht Luise Herz vor der anrük-
ckenden Ostfront. Im Buch schildert
sie die Flucht aus Schlesien und den
Neuanfang in Hessen, wo sie als eine
der ersten Frauen der FDP in die Po-
litik geht.



Aus der Zeit der deutschen Teilung



Mauerzeit

Als fliehen tödlich sein konnte
1961–1989. **Reihe Zeitgut Band 25**
34 Erinnerungen von Zeitzeugen
320 Seiten, viele Abbildungen, Ortsregister, Chronologie, gebunden,
ISBN 978-3-86614-192-6, Euro 13,90
Auch als Taschenbuch erhältlich
ISBN 978-3-86614-159-9, Euro 12,90

„Sehr gute und einfühlsame Berichte, die teilweise unter die Haut gehen.“ Bernhard K., Mannheim

Schwarz über die grüne Grenze

Als Flucht noch möglich war. 1945–1961
Reihe Zeitgut Band 24
21 Erinnerungen, 320 Seiten, viele Abb. Ortsregister, Chronologie, gebunden
ISBN 978-3-86614-193-3, Euro 13,90
Auch als Taschenbuch erhältlich
ISBN 978-3-86614-158-2, Euro 10,90



Von der Grenze zur Mauer 1945–1989.

Schuber mit zwei Taschenbüchern,
Band 24 und Band 25, 632 Seiten,
ISBN 978-3-86614-238-1

Vorzugspreis Euro 19,90

Von hier nach drüben

Grenzgänge, Fluchten und Reisen
1945–1961

Reihe Zeitgut Band 11

40 Erinnerungen von Zeitzeugen
352 Seiten, viele Abbildungen, Ortsregister, Chronologie, gebunden
ISBN 978-3-933336-13-2, Euro 12,90



Grenz- und Mauergeschichten



Westerman, Kai von
Letzte Bilder von der Mauer
Reportage 1989, 368 Seiten, Broschur,
978-3-86614-170-4, Euro 6,90

Als Kameramann für das französische Fernsehen gelingt Kai von Westerman eine spannende Reportage über die letzten Tage der DDR. Es ist ihm gelungen, seine Eindrücke auch ohne Bilder sprechen zu lassen.

Haase, Baldur
Briefe, die ins Zuchthaus führten
Orwells „1984“ und die Stasi.
DDR-Erinnerungen 1948–1961
224 Seiten, Fotos u. Dokumente,
ISBN: 978-3-933336-32-3,
gebunden, Euro 6,90

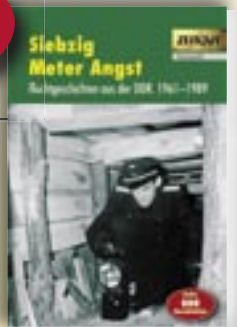
Die heimatvertriebene Familie Haase baut sich in der DDR eine neue Existenz auf. Die Schulzeit empfindet Baldur als freizügig, politischen Drill ist er gewöhnt. Doch zunehmend sieht er das DDR-Regime kritischer.



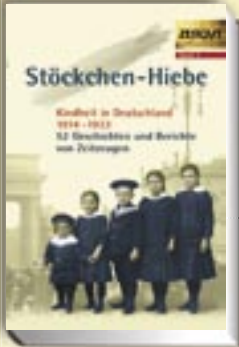
Abhauen oder hierbleiben?
Im Konflikt mit dem DDR-System.
1949–1961
Reihe DDR-Geschichten. Band 1
192 Seiten mit vielen Abbildungen,
Auswahl-Taschenbuch,
ISBN 978-3-86614-220-6, Euro 7,90

Reihe
DDR
Geschichten

Siebzig Meter Angst
Fluchtgeschichten aus der DDR.
1961–1989
Reihe DDR-Geschichten. Band 2
192 Seiten mit vielen Abbildungen,
Auswahl-Taschenbuch,
ISBN 978-3-86614-221-3, Euro 7,90



Reihe Zeitgut 1914 – 1945



Stöckchen-Hiebe

Kindheit in Deutschland 1914–1933

Reihe Zeitgut Band 3

52 Erinnerungen von Zeitzeugen

352 Seiten mit vielen Abbildungen,
gebunden

ISBN 978-3-933336-02-6, Euro 12,90

„Endlich mal eine Buchreihe, die aus dem Leben kommt, sehr gut, weiter so!“ Leserstimme aus Balve

Zwischen Kaiser und Hitler

Kindheit in Deutschland 1914–1933

Reihe Zeitgut Band 15

47 Erinnerungen von Zeitzeugen

368 Seiten mit vielen Abbildungen,

Ortsregister, Chronologie, Taschenbuch

ISBN 978-3-86614-113-1, Euro 12,90



Gebrannte Kinder. Zweiter Teil

Kindheit in Deutschland 1939–1945

Reihe Zeitgut Band 7

36 Erinnerungen von Zeitzeugen

336 Seiten mit vielen Abbildungen,
Klappenbroschur

ISBN 978-3-86614-250-3, Euro 12,90

Der Traum ist aus

Jugend im Zusammenbruch 1944/45

Reihe Zeitgut Band 20

31 Erinnerungen von Zeitzeugen

352 Seiten mit vielen Abbildungen,

Ortsregister, Klappenbroschur

ISBN 978-3-933336-31-6, Euro 16,90





Schicksalstage 1945

Kriegsende in Deutschland

Reihe Zeitgut Band 23

41 Erinnerungen von Zeitzeugen
320 Seiten, viele Abb., Ortsregister
Taschenbuch

ISBN 978-3-86614-172-8, Euro 14,90

Also packten wir es an

Deutschland 1945–1947

Reihe Zeitgut Band 21

43 Erinnerungen von Zeitzeugen
384 Seiten, viele Abbildungen, Orts-
register, Chronologie, gebunden

ISBN 978-3-86614-121-6, Euro 12,90



Und weiter geht es doch

Deutschland 1945–1950

Reihe Zeitgut Band 8

45 Erinnerungen von Zeitzeugen
361 Seiten mit vielen Abbildungen,
Ortsregister, gebunden,

ISBN 978-3-933336-10-1, Euro 12,90



Und weiter geht es doch

Deutschland 1945–1950

Reihe Zeitgut Band 8

45 Erinnerungen von Zeitzeugen
361 Seiten mit vielen Abbildungen,
Ortsregister, gebunden,

ISBN 978-3-933336-10-1, Euro 12,90

8. Auflage

Nachkriegs-Kinder

Kindheit in Deutschland 1945–1950

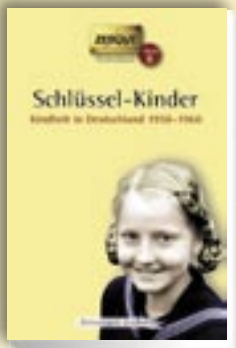
Reihe Zeitgut Band 2

67 Erinnerungen von Zeitzeugen
448 Seiten, viele Abbildungen
Klappenbroschur. ISBN

978-3-86614-111-7, Euro 18,90



Reihe ZEITGUT. Die 50er Jahre



Schlüssel-Kinder

Kindheit in Deutschland 1950-1960

Reihe Zeitgut Band 6

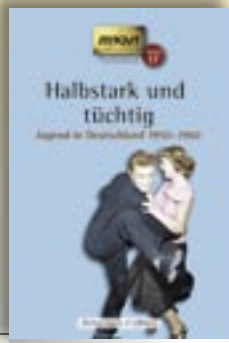
46 Erinnerungen von Zeitzeugen
336 Seiten, viele Abb., Taschenbuch
ISBN 978-3-86614-156-8, Euro 12,90

Halbstark und tüchtig

Jugend in Deutschland 1950-1960

Reihe Zeitgut Band 17

48 Erinnerungen von Zeitzeugen
320 Seiten, viele Abb., gebunden
ISBN 978-3-933336-17-0, Euro 12,90
Auch als Taschenbuch erhältlich
ISBN 978-3-86614-114-8, Euro 10,90



Deutschland - Wunderland

Neubeginn 1950-1960

Reihe Zeitgut Band 18

44 Erinnerungen, 368 Seiten,
viele Abbildungen, Ortsregister
Taschenbuch
ISBN 978-3-86614-115-5, Euro 10,90

Im Paket 10 Euro sparen

Leben in den 50er Jahren

**Bestehend aus
Band 6, 17 und 18**

(Die drei oben gezeigten
Taschenbücher.)

ISBN 978-3-86614-237-4

Vorzugspreis: Euro 24,70



Damals, als wir Kinder waren



Als wir Räuber und Gendarm spielten. 1930–1968

32 Erinnerungen von Kindern an ihre Spiele.

Reihe Zeitgut Band 29

256 Seiten, 53 Abbildungen, Klappenbroschur.

ISBN 978-3-86614-226-8

Euro 11,90

Unvergessene Schulzeit

Erinnerungen von Schülern und Lehrern

192 Seiten, viele Abbildungen

Band 1, 1921–1945

ISBN 978-3-86614-100-1

Euro 6,90

Band 3, 1914–1945

ISBN 978-3-86614-120-9

Euro 6,90

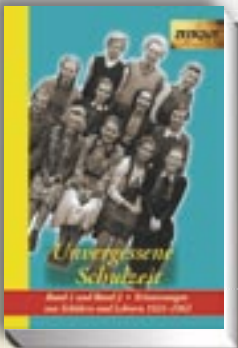


Unvergessene Schulzeit.

1921–1962

68 Erinnerungen von Schülern und Lehrern. Doppelband, zusammengestellt aus den Taschenbüchern Band 1 und Band 2,

Zeitgut-Auswahl, 384 Seiten, gebunden. ISBN 978-3-86614-140-7, Euro 12,90



Unvergessene Ferienzeit

Erinnerungen an Sommerfrische, Urlaub und Freizeit. 1923–1962

192 Seiten, viele Abbildungen,

Auswahl-Taschenbuch

ISBN 978-3-86614-102-5, Euro 6,90



Die einzelnen Erlebnisse sind so lebendig geschrieben, dass man glaubt, dabeigewesen zu sein.

Leserstimme aus Uelzen

Vorlesebücher für die Altenpflege

Momente des Erinnerns

Auswahlbände, je 128 Seiten, viele Abbildungen, größere Schrift, mit Lesebändchen, gebunden, jeder Band 12,90 Euro



Band 1
ISBN 978-3-86614-177-3



Band 2
ISBN 978-3-86614-178-0



Band 3
ISBN 978-3-86614-185-8



Band 4
ISBN 978-3-86614-186-5

Schuber

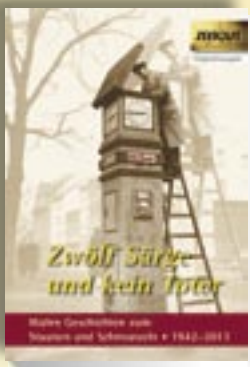
Momente des Erinnerns. Band 1 bis 4

464 Seiten, viele Abbildungen,
Lesebändchen, größere Schrift,
Ortsregister, getestete Auswahl
aus Zeitgut-Bänden
ISBN 978-3-86614-236-6,
Vorzugspreis für den Schuber:
Euro 39,60

*„Die Reaktion der Zuhörer ist mehr
als positiv. Endlich die richtigen
Bücher. Bitte weitermachen.“
Jürgen B., Hanau*



Schöne Geschenkideen



Zwölf Särge und kein Toter
Wahre Geschichten zum Staunen
und Schmunzeln.
1942–2013. 37 Geschichten, 192
Seiten mit vielen Abbildungen.
Klappenbroschur
ISBN 978-3-86614-263-3,
Euro 10,90

*„Sehr unterhaltsam. Tolle Ge-
schichten, die man kaum glau-
ben kann.“*
Leserstimme aus Jockgrim

Gegessen wird immer. 1916–1975
37 Erinnerungen an Essen und Trinken
192 Seiten, viele Abbildungen
Taschenbuch. ISBN 978-3-86614-162-9
Euro 7,90

*„Das Lesen dieses Buches wird zur
unterhaltsamen kulinarischen Entdeck-
ungsreise im 20. Jahrhundert in Deutsch-
land.“* Leserstimme aus Rümmelsheim



Florentine Naylor
Späte Früchte für die Seele
Gedanken, die das Alter erquicken
22 unterhaltsame Beiträge,
128 Seiten, mit Lesebändchen,
gebunden
ISBN 978-3-86614-198-8, Euro 12,90

*„Ich finde den tiefsinnigen Alltags-
Humor von Frau Naylor wunderbar!“*
Leserstimme aus Wuppertal

**Der Igel in der Weihnachtskrippe
und andere Tiergeschichten**
31 Erinnerungen. 1925–2004
192 Seiten, viele Abbildungen, ge-
bundene Geschenkausgabe
ISBN 978-3-86614-212-1, Euro 9,95

*„Humorvolle, sympathische Kurzge-
schichten, die zum größten Teil er-
heitern.“* Leserstimme aus Bielefeld



Erinnerungen an Oma und Opa



Horst Beckmann

Aus Großmutterns Zeiten

Erinnerungen an eine Kindheit und Jugend in Pommern. 128 Seiten mit Abbildungen. Gebunden

ISBN 978-3-86614-182-7, Euro 12,90

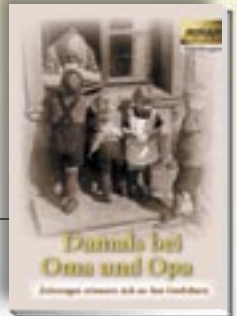
Beckmanns Großmütter waren noch tief verwurzelt in der Kaiserzeit. Seine Anekdoten aus den zwanziger und dreißiger Jahren des vergangenen Jahrhunderts führen uns nach Stargard im damaligen Pommern.

Damals bei Oma und Opa

24 Zeitzeugen erinnern sich an ihre Großeltern. Band 1

192 Seiten, viele Abbildungen, gebundene Geschenkausgabe.

ISBN 978-3-86614-179-7, Euro 11,90



Geborgen bei Oma und Opa

28 Zeitzeugen erinnern sich an ihre Großeltern. Band 2

192 Seiten, viele Abbildungen, gebundene Geschenkausgabe

ISBN 978-3-86614-224-4
Euro 11,90

Mein zweites Zuhause bei Oma und Opa

Zeitzeugen erinnern sich an ihre Großeltern. Band 3.

192 Seiten, viele Abbildungen

Taschenbuch. ISBN 978-3-86614-274-9, Euro 11,90



Unvergessene Dorfgeschichten



Wir Kinder vom Lande
Unvergessene Dorfgeschichten.
1916-1976. Band 6,
256 Seiten, viele Abbildungen
Klappenbroschur. ISBN 978-3-
86614-227-5, Euro 12,90

Kirchner, Wenderoth, Busch
Guten Morgen, Herr Lehrer
Drei Dorfschullehrer erzählen.
1959-1967

Unterhaltsame und heitere
Erinnerungen an die einklassige
Dorfschule.

256 Seiten mit vielen Abbildungen,
Klappenbroschur,
ISBN 978-3-86614-225-1,
Euro 12,90



Wo morgens der Hahn kräht.
Unvergessene Dorfgeschichten.
Band 1. 1914-1945
ISBN 978-3-86614-118-6. Euro 7,90

Wo morgens der Hahn kräht.
Unvergessene Dorfgeschichten.
Band 2. 1945-1968
ISBN 978-3-86614-119-3, Euro 7,90





Ein Stück Berlin

17 Jugend-Erinnerungen 1918-1945
Aus Geschichte und Geschichten entsteht ein Berlin-Bild fern von Klischees, ungefiltert und unverstellt.
Zeitgut-Auswahl. 184 Seiten, viele Abbildungen, gebunden,
ISBN 978-3-933336-21-7, Euro 9,80

„Da ich sehr an der Geschichte Berlins interessiert bin, beeindruckt mich dieses Buch besonders.“
Leserstimme aus Bernau

Mein Bonn

Dorothea F. Voigtländer (HG.)
Mit 53 Beiträgen aus den Jahren 1914 bis 1998 von und über Zeitzeugen aus der ehemaligen Bundeshauptstadt. Für Bonner wie auch für Nichtbonner gleichermaßen von Reiz.
288 Seiten, Klappenbroschur,
ISBN 978-3-86614-131-5, Euro 7,90



Lenke, Peter C.

Berlin erlebt im Zeitenwandel

Erinnerungen aus dem Berliner Westen. 1933-1974, 288 Seiten, Fotos. Broschur.
Sammlung der Zeitzeugen Band 67
ISBN 978-3-86614-142-1, Euro 9,90

Mit dem Schicksal seiner bürgerlichen Familie zeichnet Lenke ein lebendiges Bild des gesellschaftlichen Wandels zwischen den Jahren 1933 und 1974. Für alte und neue Berliner präsentiert der Autor zugleich Details zur Stadtentwicklung.



Schülke, Klaus W.

Eine Berliner Schulzeit im heißen und im kalten Krieg

Erinnerungen 1943 bis 1956
125 S., Abbildungen, Broschur.
Sammlung der Zeitzeugen Band 73
ISBN 978-3-86614-155-1, Euro 9,90

Vor dem brisanten Hintergrund Berlins in den Jahren 1943 bis 1956 erzählt ein Schuljunge sein Leben zwischen Ost und West.

Krieg, Flucht und Vertreibung



In schweren Zeiten braucht man Glück

23 Erinnerungen. 1939–1952
192 Seiten mit vielen
Abbildungen, gebunden,
ISBN 978-3-86614-215-2, Euro 10,90

Heinz Schön

Pommern auf der Flucht. 1945

Rettung über die Ostsee aus den
Pommernhäfen. 56 Erinnerungen.
435 Seiten, viele Abbildungen, Karte
Ostsee von Flensburg bis Memel,
Ortsregister, Klappenbroschur
ISBN 978-3-86614-270-1, Euro 19,90



Nachdruck in Vorbereitung
- bitte vorbestellen



Tessloff, Ragnar

Als Hitler meine Geige verspielte

Aufzeichnungen eines jungen Deutschen
320 Seiten, viele Fotos, gebunden
ISBN 978-3-933336-45-3, Euro 9,90

Eine ungewöhnliche Jugend zwischen
1931 und 1945. Als Soldat im Krieg be-
wahrt ihn das Geigenspiel vor dem Tod.
Tessloff wurde später Verleger von Ju-
gendsachbüchern in Hamburg
(„WAS IST WAS“).

Nichts führt zurück

Flucht, Vertreibung, Integration.
1944–1955. 29 Erinnerungen
Zeitgut-Auswahl, 320 Seiten
mit vielen Abbildungen, gebunden
ISBN 978-3-86614-133-9, Euro 12,90



Erinnerungen aus guten und aus schlechten Zeiten

Wahre Weihnachtsgeschichten – mal stimmungsvoll, mal ernst und besinnlich, oft einfach fröhlich oder zum Heulen schön. Die mehr als 400 Erinnerungen aus „Unvergessene Weihnachten“ sind von besonderem Reiz, weil sie von Menschen wie du und ich erlebt und zumeist Jahrzehnte später aufgeschrieben wurden. Für die richtige Weihnachtsstimmung sorgt diese Sammlung von insgesamt 14 Einzelbänden mit jeweils 192 Seiten und vielen Abbildungen.

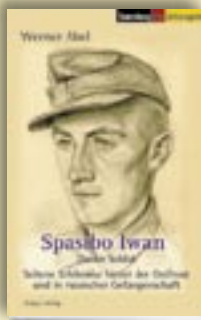


Foto: Zeitgut Archiv / Raymonde Prior



Auf Wunsch senden wir Ihnen gern unser Weihnachtsprogramm zu. (Abbildung Band 6, Band 13 und Band 14)

Sammlung der Zeitzeugen



Abel, Werner

Spasibo Iwan – Danke Soldat

Seltene Erlebnisse hinter der Ostfront
128 Seiten, zahlreiche Fotos, Broschur.

Bd. 54, ISBN 978-3-86614-107-0, Euro 10,90

Als blutjunger Soldat geriet Werner Abel gegen Ende des Zweiten Weltkrieges hinter die russischen Linien. Er hat gehungert, hat Russisch gelernt, hat auf vielen Baustellen gearbeitet und hat sich in die russische Seele hineingefunden.



Balke, Wolfgang

Nur nicht mit den Wölfen heulen

Eine Jugend in Neuruppin. 1945–1953

136 Seiten, Abbildungen, Broschur. Bd. 13,
ISBN 978-3-933336-49-1, Euro 9,90

Die Flucht vor der anrückenden Front im Januar 1945 verschlägt den jungen Wolfgang aus Landsberg an der Warthe ins brandenburgische Neuruppin. Im neuen politischen System jedoch erweist sich der gewitzte Junge – aus Sicht mancher Zeitgenossen – nicht immer als »lebensklug«



Banaszak, Harry

Keiner hat mich je gefragt

Ein Kriegskind erzählt. 1931–1948

160 Seiten mit vielen Abb., Broschur.

Sammlung der Zeitzeugen. Band 77

ISBN 978-3-86614-239-8, Euro 11,90

Viele Jahre seiner Kindheit und Jugend waren von Krieg und Nachkriegszeit überschattet. In diesem Buch erzählt der Autor Geschichten und Episoden von seiner Erziehung zu unbedingtem Gehorsam.

Nachdruck in Vorbereitung – bitte vorbestellen



Bannert, Peter

Meine Jugend in Sowjetlagern

1945–1949. 180 Seiten, Abbildungen,
Broschur. Band 29,

ISBN 978-3-933336-78-1, Euro 12,90

Peter Bannert schildert, wie er als fanatischer Hitlerjunge die Schlacht um Breslau und die Kapitulation der Stadt überlebt. Und er erzählt seine ungewöhnliche Jugend vier Jahre hinter sowjetischem Stacheldraht.

Sammlung der Zeitzeugen



Behrendt, Herbert

Erlebte Drahtseilakte

Erinnerungen eines Ostpreußen
Jahrgang 1923, 160 Seiten, Abbildungen.
Broschur. Band 31,
SBN 978-3-933336-80-4, Euro 12,80

Herbert Behrendt neigte bereits als Hitlerjunge in Ostpreußen zum Widerstand gegen absurde Befehle.



Bender-Rasmuß, Rosemarie

Buckow meine Liebe

Kindheits- und Jugendjahre. 1924-1945
68 Seiten, Abbildungen, Broschur. Bd. 30,
ISBN 978-3-933336-79-8, Euro 7,90

Für Rosemarie Bender-Rasmuß werden Buckow und die Märkische Schweiz 1935 zu einem Paradies ihrer Kindheit und Jugend. Weil ihr Vater Jude und Sozialdemokrat war, wurde er von den Nazis aus dem Schuldienst entfernt.



Bergmann, Otto

Mit Rommel durch die Wüste

Als Kraftfahrer beim Deutschen Afrika-
korps 1941-1942, SdZ Band 12
ISBN 978-3-86614-279-4, Euro 16,80

Otto Bergmann begleitet die deutschen und italienischen Truppen auf ihrem Vormarsch von Libyen nach Ägypten. Neben dem eigentlichen Kampfgeschehen machen Hitze und Staub, ständiger Durst und die permanente Bedrohung durch Tieffliegerangriffe den Soldaten fast täglich zu schaffen.



Boeckh, Jürgen

Zwischen Kreuz und Hakenkreuz

Erinnerungen eines jungen Christen
1933-1945, 240 Seiten, Abbildungen,
Broschur. Band 40,
ISBN 978-3-933336-89-7, Euro 14,80

Aus bürgerlichem Hause stammend, wachsam und an Vielem interessiert, faszinierte Jürgen Boeckh die - wie er es damals empfand - dynamische Entwicklung des Nationalsozialismus mit seinen „jungen Männern“.

Sammlung der Zeitzeugen



Bohnert, Eva

Zwischen Angst und Hoffnung

Tagebuch einer Hamburger Schülerin.
1945–1946, 80 Seiten, Fotos, Broschur.
Bd. 23, ISBN 978-3-933336-71-2,
Euro 9,90

Eva Bohnert gehört zur Generation der Deutschen, die durch den Nationalsozialismus erzogen und geprägt wurden, aufgewachsen am Rande Hamburgs in einem wohlbehüteten bürgerlichen Elternhaus.



Buddatsch, Egon

Abschied von Danzig

Meine Vertreibung und Flucht 1945–1946
152 Seiten, Abbildungen, Broschur. Bd. 17
ISBN 978-3-933336-55-2, Euro 12,90

Heubude bei Danzig in den letzten Kriegstagen. Detailliert beschreibt Buddatsch den Alltag der verbliebenen Deutschen nach Kriegsende in den Ruinen Danzigs und seine Flucht mit dem Handwagen entlang der Ostseeküste nach Westen.

**Nachdruck in Vorbereitung
- bitte vorbestellen**



Christians, Lutz

Immer nach Westen

Mit 18 hinter russischen Linien. 1945
288 Seiten, Abbildungen, Broschur. Bd. 8
ISBN 978-3-933336-42-2, Euro 16,80

Lutz Christians wird 1945 während der russischen Offensive in der Mitte Polens von der Roten Armee überrollt. Um den Russen nicht in die Hände zu fallen, schlägt sich der 18jährige Soldat gemeinsam mit einem Kamerad nach Westen durch.



Döpke, Oswald

Ich war Kamerad Pferd

Meine grotesken Kriegserlebnisse
1942–1945. 112 Seiten, Broschur. Bd. 20,
ISBN 978-3-933336-67-5, Euro 12,80

Der ehemalige Fernseh-Regisseur Oswald Döpke schildert Erlebnisse aus den Kriegsjahren bei einer Veterinärkompanie in Rußland und Frankreich. Ähnliche Erfahrungen hätte er bei kaum einer anderen Wehrmachtseinheit machen können.

Sammlung der Zeitzeugen



Fuchs, Ewald

Frontbegegnungen

Erlebnisse 1940 - 1946

88 Seiten, zahlreiche Abbildungen,

Broschur. Bd. 34,

ISBN 978-3-933336-83-5, Euro 9,80

Stets hat der Soldat Ewald Fuchs in der Überzeugung gelebt, bei der „falschen Firma“ zu sein. Doch im Laufe von sechs Jahren reifte er unter dem Zwang der Verhältnisse zu einem Mann, der sich erfolgreich bemühte, als Soldat anständig zu bleiben.



Gericke, Fritz E.

Treiben gegen den Strom

Erinnerungen an ein widerspenstiges Leben. 1940-1994, 208 Seiten, Fotos.

Broschur. Band 50,

ISBN 978-3-933336-99-6, Euro 9,90

Nachdenklich und mit einer Prise Humor schildert Gericke, wohin undemokratische Tendenzen führen, wenn ihnen nicht widersprochen wird. Seine Aufzeichnungen bieten aufschlussreiche Einblicke in die politische Aufbruchstimmung im Osten Deutschlands.



Grimm / Mruck

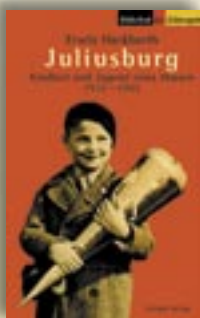
Zwei deutsche Lebenswege zwischen Diktatur und Demokratie

Ein unsentimentaler Erinnerungsbericht zweier Zeitzeugen. 1944-1998

287 Seiten, Fotos, Broschur. Band 79

ISBN 978-3-86614-228-2, Euro 10,90

Eine Krankenschwester rettet einem Soldaten das Leben. Deutschland ein halbes Jahrhundert später: Sie lebt in der DDR, er in den USA. Ein Briefwechsel beginnt.



Hackbarth, Erwin

Juliusburg

Kindheit und Jugend eines Waisen

1931-1952. 128 Seiten, 14 Fotos.

Broschur. Band 15,

ISBN 978-3-933336-57-6, Euro 9,90

Seine im Rückblick glücklichsten Kindheitsjahre verbringt der Waisenjunge Erwin in der Obhut katholischer Ordenschwestern im schlesischen Juliusburg. Der vom Krieg unberührte Alltag findet mit dem Vormarsch der Russen ein jähes Ende.

Sammlung der Zeitzeugen



Hahnberg, Ivar Siegfried

Der Junge aus Riga

Erlebnisse eines deutschen Kindersoldaten. 1939–1946, 80 Seiten, Abbildungen, Broschur. Band 45, ISBN 978-3-933336-94-1, Euro 9,90

Ivar S. Hahnberg, ein deutscher Hitlerjunge und Kindersoldat, in dessen Papieren »Geburtsort Riga« stand. Im Strudel des Zweiten Weltkrieges entwickelte sich daraus ein ungewöhnliches Schicksal, typisch für viele Lettlanddeutsche.



Heisenberg, Robert

Gleichschritt und Sonaten

Eine Kindheit in Deutschland 1937–1945
128 Seiten, Broschur. Band 83,
ISBN 978-3-86614-260-2, Euro 10,90

Robert Heisenberg, geb. 1930 in Leipzig. Sohn des Chemikers Heisenberg und Neffe des Physikers und Nobelpreisträgers Werner Heisenberg. 1938 Umzug nach Dresden und Besuch einer Rudolf-Steiner-Schule. Die musische Familie siedelte 1942 aufs Land nach Saulgau in Oberschwaben um.



Hellmich, Heinz

Mit Zimt und Zucker

Erinnerungen aus Fredeburg. 1941–1954
208 Seiten, mit vielen Ortsfotos. Broschur.
Bd. 48, ISBN 978-3-933336-97-2, Euro 12,80

Besonders seine lebhaften Erinnerungen an die Nachkriegszeit lassen Heinz Hellmichs Buch zum wertvollen Geschichtsbuch des Alltages im Schmallenberger Sauerland werden. Nöte und Sorgen jener Zeit wechseln sich mit heiteren Erlebnissen ab.



Jakubowski, Hans

Vergebliches Exil

Bericht über eine jüdische Familie. 1936–1948, 80 Seiten, Fotos und Dokumente. Broschur. Band 53, ISBN 978-3-86614-106-3, Euro 9,90

Zeitzeugnisse zum Exil einer jüdischen Familie in Italien sind in vergleichbarem Umfang nur selten erhalten geblieben. Dem kleinen Band über das Familienschicksal der Jakubowskis kommt daher allgemeines historisches Interesse zu.

Sammlung der Zeitzeugen



Knevelkamp, Walter

Von der Waterkant ins Frankenland

Erinnerungen eines Bremer Bürgers.
1907-1965. 232 Seiten, zahlreiche Fotos.
Broschur. Bd. 27

ISBN 978-3-933336-76-7, Euro 16,80

Der Landarzt Walter Knevelkamp erzählt sein Leben von der Zeit des Kaiserreiches bis zur Ära der jungen Bundesrepublik. Die detaillierten Schilderungen zeigen ein wechselvolles Einzelschicksal des Jahrgangs 1907.



Laage, Karl Ernst

Spurensuche in Moskau und Twer

Erinnerungen an Menschen, Gebäude
und Arbeitslager. 112 S., zahlreiche Fotos,
Broschur. Bd. 59,

ISBN 978-3-86614-125-4, Euro 9,90

Der Autor nimmt den Leser mit an Orte, an denen er als Kriegsgefangener von 1945-1950 lebte und arbeitete. Er lässt jene Jahre aus der Sicht des ehemaligen Gefangenen als auch des heutigen Russland-Besuchers lebendig werden.



Loeck, Hans-Werner

Die Brücke über den Embach

Gefangen in sowjetischen Lagern in
Estland. 1944-1949. 350 Seiten, Fotos
Broschur. Band 76,

ISBN 978-3-86614-234-3, Euro 9,90

Nach dem Überlebenskampf in den „Sterbelagern“ Ostrow und Walk erwarten den Autor Jahre schwerster Zwangsarbeit. Er verdankt es den Esten, das Elend zu überleben und nach Krieg und Studium im Auswärtigen Dienst und als Botschafter wirken zu können.



Mautschke, Joachim

Ich komme aus Juliusburg

Die Jugend eines Försters aus Schlesien
1930 - 1955

192 Seiten, Fotos, Broschur. Band 78

ISBN 978-3-86614-240-4, Euro 12,90

Joachim Mautschke gelingt es, die Erinnerungen an Schlesien wach zu halten und seine Liebe zur verlorenen Heimat zu betonen. Zugleich aber will er hervorheben, wie wertvoll ihm die Aussöhnung der Völker im vereinten Europa ist.

Sammlung der Zeitzeugen



Müller, Waldemar

Ein Hesse setzt sich durch

Mein Leben für die Landwirtschaft.

1927-2002, 160 Seiten, Abbildungen,

Broschur. Band 16,

ISBN 978-3-933336-56-9, Euro 12,90

Spannend und selbstironisch erzählt Waldemar Müller sein Leben. Dem Leser eröffnen sich aufschlußreiche Einblicke in eine vom Landleben geprägte Kindheit und Jugend während des Dritten Reiches und in die hessische Landwirtschaft.



Neckel, Heinz

Sterne über Ost und West

Schul- und Studienzeit eines Astronomen

1937-1956, 128 Seiten, Abbildungen.

Broschur. Bd. 35,

ISBN 978-3-933336-84-2, Euro 12,80

Heinz Neckel schildert in vielen ungewöhnlichen Episoden die Vorgeschichte und den Anfang seines Werdegangs zum Hauptobservator an der Hamburger Sternwarte und gewährt einen Einblick in die damalige Welt der Astronomen.



Pacyna, Hasso

Ein deutscher Junge weint nicht

Jugend in den Kriegsjahren 1939-1945

156 Seiten, zahlreiche Fotos, Broschur.

Bd. 3, ISBN 978-3-933336-40-8, Euro 9,90

Vor das liebevoll gezeichnete Bild der intakten Familie im Berlin der 30er Jahre schieben sich ab 1940 Erlebnisse in verschiedenen Lagern der Kinderlandverschickung. Pacynas Jugend ist von Krieg und Nationalsozialismus geprägt.



Peeters, Dieter

12. Auflage

Vermißt in Stalingrad

Als einfacher Soldat überlebte ich Kessel

und Todeslager. 1941-1949

112 Seiten, zahlreiche Fotos, Broschur.

Bd. 28, ISBN 978-3-933336-77-4, Euro 12,80

Dieter Peeters schildert die Wochen in der Hölle des Kessels aus der Sicht eines einfachen Soldaten. Er durchlebt das Grauen in einem Todeslager und sechs Jahre in einem Straflager am Ural.

Sammlung der Zeitzeugen



Pordzik, Gerhard

Wo ist Gandhi?

Wahre Geschichten 1944-1945

112 Seiten, Abbildungen. Broschur. Bd. 43, ISBN 978-3-933336-92-7, Euro 6,90

Was der damals 14- bis 15-jährige Pordzik in Oberschlesien erlebte und bei Kriegsende im heimatlichen Berlin durchleiden musste, hat er sechzig Jahre später in einer Reihe von spannenden und unterhaltsamen Episoden aufgezeichnet.



Priester, Helga

Fluchtweg Bulgarien

1963 - Dritter Versuch

112 Seiten, Fotos, Broschur. Band 61, ISBN 978-3-86614-127-8, Euro 6,90

Zusammen mit einem Bekannten machte Helga Priester sich 1963 zu einem dritten Fluchtversuch auf, um über Bulgarien nach Griechenland zu gelangen. Als Teilnehmer einer DDR-Auslandsreise nach Bulgarien begannen sie die Flucht...



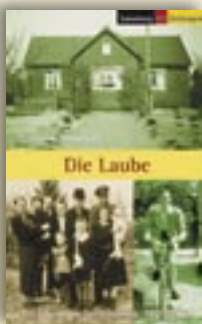
Rettelbach, Bruno

Am schönsten hat's die Forstpartie

Erinnerungen 1945-1967

224 Seiten, Abbildungen. Broschur. Bd. 39, ISBN 978-3-933336-88-0, Euro 9,90

Mit Spaß am Erzählen und feiner Ironie gibt Bruno Rettelbach dem Leser reizvolle Einblicke in die frühen Jahre der Bundesrepublik. Wer sich für Bayern und die Forstwirtschaft damals interessiert, erfährt jede Menge Details.



Rinnebach, Wolfgang

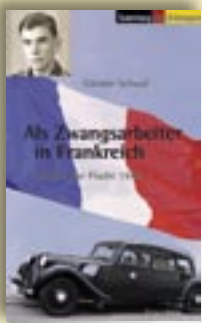
Die Laube

Ein lebendiges Zeitdokument. 1939-1962

192 Seiten, Fotos, Broschur. Band 47, ISBN 978-3-933336-96-5, Euro 6,90

Nach dem frühen Tod der Mutter lebt Wolfgang Rinnebach mit seinen Brüdern in der Holzlaube im Norden Berlins bis sie alle flügge sind. Zurück bleiben die humorvollen Episoden aus einem ungewöhnlichen Leben in Deutschland in der Mitte des 20. Jahrhunderts.

Sammlung der Zeitzeugen



Schaaf, Günter

Als Zwangsarbeiter in Frankreich

1945–1948

242 Seiten, Fotos, Broschur. Band 64,
ISBN 978-3-86614-130-8, Euro 12,90

Schaaf hat nicht nur ein spannendes und informatives Buch über seine Gefangenschaft und Flucht geschrieben, sondern sich auch mit der Schuld am Tod von 700.000 deutschen Soldaten in amerikanischen und französischen Lagern befasst.



Schiebler, Theodor H.

Mit Zuversicht ins Leben

Erinnerungen eines Arztes. 1923–1945

336 Seiten, Fotos. Broschur. Band 1,
ISBN 978-3-933336-36-1, Euro 6,90

Es waren wirre und schwierige Zeiten zwischen den beiden Weltkriegen. Der Anatomie-Professor Theodor H. Schiebler schildert seine Berliner Kindheit und seine Jugend in diesen Jahren. Der Kriegsdienst lässt den jungen Mann in Härte reifen.



Schuler, Georg

Damals im schwäbischen Killertal

1933–1945,

112 Seiten, Abbildungen. Broschur. Bd. 32,
ISBN 978-3-933336-81-1, Euro 9,80

Drittes Reich – Krieg – Umsturz – Besatzung. In seinen sehr persönlich gehaltenen Erinnerungen lässt Georg Schuler diese Epoche noch einmal aufleben. Die Nöte und Sorgen jener Zeit werden in den Kriegs- und Umstürzerlebnissen überaus anschaulich wieder lebendig.



Schwark, Gertrud

Oft denke ich an Komotau

Eine Dorfschullehrerin erzählt aus ihrem Leben. 80 Seiten mit Fotos, Broschur.

Band 74

ISBN 978-3-86614-230-5, EUR 9,90

Die Autorin spannt einen weiten Bogen vom einfachen Leben im Sudetenland über die Schrecken des Zweiten Weltkrieges, die Vertreibung aus der Heimat bis zu ihrer Entwicklung zur Dorfschullehrerin in den frühen Jahren der Bundesrepublik.

Sammlung der Zeitzeugen



Sielaff, Jörg

Gespräch mit meinem vermissten Vater

Was ich dem U-Boot-Offizier gerne erzählt hätte. Ca. 216 Seiten

Sammlung der Zeitzeugen. Band 84

ISBN 978-3-86614-267-1, Euro 14,90

Sielaff war erst zwei Jahre alt, als sein Vater starb. Trotz liebevoller Begleitung von väterlichen Freunden hat er seinen Vater stets vermisst. Sehr lebendig und unterhaltsam schildert er seine Kindheit und Jugend...



Sokolowski, Herbert

Ich komm ich weiß nit woher

Zuhause im Ruhrpott, oft in der Welt. 1932-2005, 128 Seiten, Abbildungen.

Broschur. Band 44,

ISBN 978-3-933336-93-4, Euro 12,80

Wer in Gelsenkirchen zur Welt kommt und mit fünf Geschwistern groß wird, wer einen Bergmann zum Vater hat und sich sein Studium unter Tage verdienen musste, der kann sich durchsetzen im Leben.



Stupp, Johann Adam

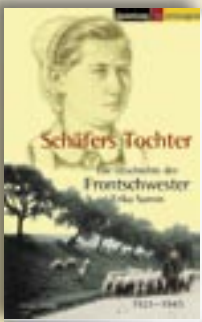
Meine Schulzeit in Wien im Zweiten Weltkrieg.

Erinnerungen 1939-1945

100 Seiten, Fotos, Broschur. Band 71

ISBN 978-3-86614-173-5, Euro 9,90

Der Autor erzählt von Menschen, die ihm in Wien während des Zweiten Weltkrieges begegnet sind. Seine Aufzeichnungen spiegeln eine Vielzahl interessanter Charaktere wieder, die der Krieg in der österreichischen Metropole zusammengewürfelt hatte.



Summ, Erika

Schäfers Tochter

Die Geschichte der Frontschwester

Erika Summ. 1921-1945. 192 Seiten, viele

Fotos, Broschur. Bd. 55,

ISBN 978-3-86614-108-7, Euro 12,80

Perspektiven gibt es damals für ein Mädchen vom Lande kaum. Erika Summ findet einen Weg: Die Ausbildung am Katharinenhospital in Stuttgart führt sie zum Traumberuf Rotkreuzschwester. Doch der Traum wird zum Albtraum ...

Sammlung der Zeitzeugen



Thürnaeu, Fritz

Und plötzlich kam der Frieden

Eine Kindheit in Kriegs- und Nachkriegsjahren 1938-1948, 128 Seiten, Fotos, Broschur. Band 26, ISBN 978-3-933336-75-0, Euro 9,90

Scheinbar unbekümmert und unbelastet wächst Fritz Thürnaeu in seinem Heimatort Neuwerk bei Mönchengladbach auf, bis die Amerikaner einziehen. Viele Details aus den beiden Orten machen das Buch reizvoll.



Tischer, Reinhard

Der Lagerjunge

17 Jahre in Baracken
144 Seiten, mit vielen Abbildungen
Broschur. Bd. 70
ISBN 978-3-86614-166-7, Euro 11,90

Vertreibung und Flucht, Neuanfang in der Fremde: Millionen Deutsche mussten nach dem Krieg ihre Heimat verlassen. Reinhard Tischer, geboren 1939 im schlesischen Zindel erinnert an das Leben nach der Flucht im Lager Mittelbach nahe Bayreuth.



Vetter, Heinz

Mit Staunen und Dank

Erinnerungen 1924-2004
144 Seiten, Fotos, Broschur. Band 56,
ISBN 978-3-86614-109-4, Euro 11,90

Ein Rückblick auf 80 Lebensjahre. Heinz Vetter durfte Abitur machen und drei Jahre harten Kriegseinsatz im Osten gesund überstehen. Als 200.000 Soldaten im Kessel von Heiligenbeil ihr Leben verloren, war er einer von 300 Überlebenden.



Volkmann, Ingrid

Vom Dritten Reich zur Nachkriegszeit

Kindheit und Jugend im Schatten des Reichsarbeitsdienstes 1935 -1955
426 Seiten, Fotos, Dokumente,
Klappenbroschur. Band 85
ISBN 978-3-86614-271-8, Euro 16,90

Ingrid Volkmanns prägende Erlebnisse und Erfahrungen im Krieg, auf der Flucht aus Schlesien und in der Nachkriegszeit sind in einen durch Fachliteratur und Quellen gestützten historischen Kontext gestellt.

Sammlung der Zeitzeugen

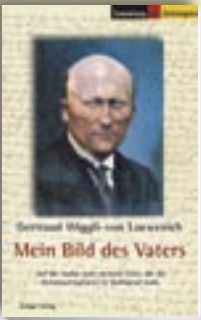


Wanke-Kreh, Udo

Das erste Leben

Erinnerungen eines Nichtangepaßten 1947-1972. 228 Seiten, Fotos und Dokumente. Broschur. Band 4, ISBN 978-3-933336-37-8, Euro 9,80

Originell und leicht sarkastisch erzählt Wanke-Kreh die Geschichte seines „ersten Lebens“. Dabei bietet er komische und informative Einblicke in den Alltag der DDR und schildert am Ende seine gefahrenvolle Flucht...



Wiggli-von Loewenich, Gertraud

Mein Bild des Vaters

Auf der Suche nach meinem Vater, der als Wehrmachtspfarrer in Stalingrad starb. 111 Seiten, Abbildungen, Broschur. Bd. 75 ISBN 978-3-86614-232-9, Euro 9,90

Es ist anfangs die berührende Geschichte eines Kindes, das durch die Straßen Nürnbergs irrt, um den Vater zu finden, später einer Frau, die nach Stalingrad reist und dort den Spuren des Vaters begegnet.



Zils, Jürgen

Jahrgang 37 erzählt

Erinnerungen aus Mecklenburg-Vorpommern 1937-2002. Zahlreiche, z.T. farbige Illustrationen. Broschur. Band 82 ISBN 978-3-86614-256-5, Euro 16,90

Bombennächte und Hunger haben sich tief in sein Gedächtnis eingegraben. Schulzeit in Anklam, Maurerlehre und späteres Studium. Als Bauingenieur ergreift Zils die neuen Chancen nach dem Ende der DDR und erweitert seine künstlerischen Fähigkeiten.



Zwermann, Theo

Sehnsucht nach der Lochmühle

Meine Zeit fern des Taunus. 1942-1946 96 Seiten, Fotos. Broschur. Band 58, ISBN 978-3-86614-124-7, Euro 9,90

Theo Zwermann erzählt wie er vom Bauernjungen zum Soldaten wurde, wie er das Kriegsende erlebte und bis Ende 1946 die amerikanische Gefangenschaft in Belgien. Später gründete der Autor den bekannten Freizeitpark im Erlenbachtal im Taunus mit der Lochmühle im Mittelpunkt.

Feldpostbriefe zum Sonderpreis

Guicking, Irene und Ernst
Sei tausendmal begrüßt
Feldpostbriefe 1937-1945
gebunden, mit CD
ISBN 978-3-933336-20-0, **Euro 6,90**

„Schon seit Stunden tobt der Kampf. Irene, das sind keine heiteren Nächte. Ich glaube wir haben da schönere erlebt...“, schreibt Ernst Guicking. Der Brief geht an seine Verlobte, eine hübschen Gärtnerin im hessischen Gießen. Es ist der Beginn eines jahrelangen Brief-wechsels.



Schreib so oft Du kannst
Feldpostbriefe des Lehrers Gerhard Udke. Geboren 1906 in Berlin, gefallen im Juni 1944 in Rußland. Gebunden. ISBN 978-3-933336-33-0 nur **Euro 4,90**

Diese Feldpostbriefe sind trotz ihrer Privatheit aufwühlende und bildhaft geschriebene Zeitzeugen-Dokumente des Zweiten Weltkrieges. Sie sind der erhalten gebliebene Teil eines Briefwechsels des Obergefreiten Udke mit seiner Frau.



Greve, Werner (Hg.)
Kriegsbriefe aus Duisburg
Sommer 1942 bis März 1945
176 Seiten, Fotos. Broschur. Band 51,
ISBN 978-3-86614-104-9, **Euro 6,90**

Diese vollständig erhaltenen Briefe einer Mutter an ihren Sohn stellen ein seltenes Zeitdokument dar. Sie bieten ein Kriegstagebuch von der Duisburger Heimatfront und zeigen das stetige Eindringen der NS-Ideologie in viele Lebensbereiche.



Döring, Hans (Hg.)
Hätten wir doch Flügel
Toulouse-Berlin. Eine Ehe in Briefen. 1944-1947, 224 Seiten, Abbildungen. Broschur. Bd. 37, ISBN 978-3-933336-86-6, **Euro 6,90**

Die hier vorliegende Brief-Auswahl lässt die Lebenssituation im Nachkriegs-Berlin erkennen. Sie zeigt aber auch, wie isoliert die Gefangenen in Frankreich von den Informationen über die Zustände in Deutschland waren.

Leserstimmen zu Zeitgut-Büchern



Ausschnitt der Rückseite des Buches „Unsere Heimat - unsere Geschichten“

„Man kennt den Ablauf der Geschichte im Großen - wie hat sie aber der „kleine Mann“ erlebt? Darauf können nur die Menschen antworten, die in Ihrer Reihe zu Worte kommen.“ Leserstimme aus Brandenburg

„Besser als durch diese Zeitzeugenberichte kann man kaum über die Kinder- und Jugendzeit der Eltern und Großeltern unterrichtet und informiert werden. Man merkt hier wieder, dass „Geschichte“ die Summe von unzähligen Einzelschicksalen ist.“

Leserstimme aus Bremerhaven

„... Es sind nicht nur die verschiedenen Schicksale der Zeitzeugen, die unter die Haut gehen, es sind auch die Darstellungen früherer Lebensarten, Gemeinschaften, die Gepflogenheiten und Bräuche einer früheren Zeit! Ich lese die Biografien aus der „Sammlung der Zeitzeugen“ am liebsten, weil sie Einblick in ein packendes, berührendes Schicksal und Leben geben. Es ist nach wie vor wichtig, die Erinnerungen zu bewahren, egal ob es nun fröhliche oder traurige Geschichten sind.“

Leserstimme aus Tostedt

„Danke für die vielen interessanten schönen Bände. Ich verwende Ihre Bücher täglich in meiner Arbeit und Betreuung von Dementen und älteren Menschen, welche ein ereignisreiches und schweres Leben hinter sich haben. Es gibt Ihnen ein Stück Erinnerung an jene Zeit zurück. Viele fassen es positiv auf und können anschließend

darüber reden oder hören zu und werden nachdenklich. Es werden starke Emotionen geweckt und viele erzählen trotz der kargen Zeit auch von einigen wenigen Vergnügungen und schönen Stunden, die Sie nicht missen möchten.“

Leserstimme aus Herzberg